

bvaj e.V. – Boostedter Straße 30, 24534 Neumünster

An alle Mitglieder
der Bundesvereinigung der An-
staltsleiterinnen und Anstaltsleiter

Vorstand

Yvonne Radetzki
Boostedter Straße 30
Tel. 04321/4907-100
yvonne.radetzki@jvanm.landsh.de

1. Vorsitzende
24534 Neumünster
Fax 04321/4907-214

Martin Riemer
Seidelstraße 39
Tel. 030/90147-1200
martin.riemer@jvatgl.berlin.de

2. Vorsitzender
13507 Berlin
Fax. 030/90147-1209

Thomas Müller
Riefstahlstraße 9
Tel. 0721/926-6148
thomas.mueller@jvkarlsruhe.justiz.bwl.de

3. Vorsitzender
76133 Karlsruhe
Fax 0721/926-6068

Kirstin Böcker
Zum Fuchsbau 1
Tel. 038208/67-100
kirstin.boecker@jva-waldeck.mv-justiz.de

Schatzmeisterin
18196 Dummerdorf
Fax 038208/67-105

Frank Dickmann
Hasenhäweg 135
Tel. 06021/364-0
frank.dickmann@jv.bayern.de

Schritfführer
63741 Aschaffenburg
Fax 06021/364-110

Neumünster, im Februar 2023

Jahresbericht 2022

Liebe Mitglieder der Bundesvereinigung, liebe Kolleginnen und Kollegen,

zu Beginn des Jahres 2023 möchte ich Ihnen den Jahresbericht 2022 und ein aktualisier-
tes Mitgliederverzeichnis übersenden.

Auch im letzten Jahr haben wir unsere Vorstandssitzungen fortgeführt. Eine erste Sitzung des engeren Vorstandes der Bundesvereinigung gemeinsam mit der Landesvertreterin für Sachsen-Anhalt hat vom 04. bis zum 05. März 2022 in Kassel stattgefunden. Die Sitzung fand in den Räumlichkeiten der Justizvollzugsanstalt Kassel I statt. An dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank an den Kollegen Jörg-Uwe Meister, dass wir dort unterkommen durften und bei der Gelegenheit auch gleich noch eine kleine Führung durch die Anstalt erleben durften.

Korrespondenzadresse: 1. Vorsitzende Yvonne Radetzki, Boostedter Straße 30, 24534 Neumünster

Der Verein ist eingetragen beim AG Bonn, VR 3603,
vertretungsberechtigt zwei Vorstandsmitglieder, eines dieser Mitglieder muss entweder die/der 1. Vorsitzende oder
die/der 2. Vorsitzende sein

Weitere Informationen finden Sie unter www.bvaj.de

Inhaltlich haben wir uns vornehmlich der Vorbereitung der 48. Jahrestagung in Lutherstadt Wittenberg gewidmet. Eine nächste Sitzung des erweiterten Vorstandes wurde dann in gewohnter Weise vor Beginn der Jahrestagung am 25. April 2022 durchgeführt. Inhalte dieser Sitzung waren die 48. Jahrestagung, Stand der Vorbereitungen zur 49. Jahrestagung 2023 in Bremen, die Vorbereitungen zur Festschrift und der nahende Termin beim Bundesverfassungsgericht am 28. April 2022.

In der Zeit vom 25. bis 29. April 2022 haben die meisten von Ihnen dann eine abwechslungsreiche 48. Jahrestagung in Lutherstadt Wittenberg mit den Schwerpunkten „Justizvollzug Sachsen-Anhalt“ und „Zukunftsthemen“ miterlebt.

Am 28.04.2022 nahmen der Vorsitzende des Arbeitskreises Recht Thomas Müller und die 1. Vorsitzende nach Ladung durch das Bundesverfassungsgericht Karlsruhe einen Termin zur Anhörung im Verfahren zur Gefangenentlohnung wahr. Eine Zusammenfassung der durch die bvaj abgegebenen Stellungnahme finden Sie auf unserer Homepage. Eine Entscheidung hat das Bundesverfassungsgericht noch nicht verkündet.

Eine weitere Sitzung des erweiterten Vorstandes erfolgte schließlich vom 11. bis zum 12. November 2022 im Wagnitz-Seminar in Wiesbaden. Hier waren insbesondere die Vorbereitungen zur 49. Jahrestagung in Bremen, die Vorbereitung der Mitgliederversammlung 2023, die Festschrift sowie Berichte aus den Ländern Gegenstand der Besprechungen.

Sitzungen des Arbeitskreises Recht fanden unter Leitung des Vorsitzenden Thomas Müller vom 20. bis 21. Mai 2022 in Karlsruhe, vom 02. bis zum 03. September 2022 in Hohenleuben und vom 15. bis zum 17. Dezember 2022 erneut in Karlsruhe statt. Neben der Abgabe von Stellungnahmen, u.a. zur Änderung des Justizvollzugsgesetzbuches Baden-Württemberg, im Rahmen der Verbandsanhörung zur Telefonie im Bayerischen Justizvollzug, zum Referentenwurf zur Überarbeitung des Sanktionsrechts sowie zur Änderung der Betäubungsmittelverschreibungsverordnung (die Zusammenfassungen finden Sie auf der Homepage), hat sich der Arbeitskreis Recht weiterhin der Überarbeitung der Mindeststandards gewidmet. Diese sind beabsichtigt auf der nächsten Mitgliederversammlung vorzustellen.

Auch der gemeinsame Austausch mit den katholischen und evangelischen Gefängnis-seelsorgern wurde im Jahr 2022 konstruktiv weitergeführt. Nach Verabschiedung des gemeinsam verfassten „Thesenpapiers zur Zusammenarbeit zwischen Anstaltsleitungen und christlichen Gefängnis-seelsorgern“, welches Sie auf unserer Homepage einsehen können, traf sich der Arbeitskreis „Anstaltsleitungen und Seelsorge“ vom 24.04. bis 25.04.2022 vor der Jahrestagung in Lutherstadt Wittenberg. Ein weiteres Treffen wurde vom 29. bis zum 30.09.2023 in Kassel durchgeführt. Themenschwerpunkte waren u.a. der Täter-Opfer-Ausgleich, der Umgang mit anderen Religionsformen und die beabsichtigte Überarbeitung des Sanktionsrechts, hier insbesondere die Ersatzfreiheitsstrafe. Für

die Bundesvereinigung nahmen jeweils Jürgen Frank, Ulrike Hagemann und die 1. Vorsitzende teil.

Grußworte zur 73. Jahrestagung der Evangelischen Konferenz für Gefängnisseelsorge in Deutschland vom 09. bis 13. Mai 2022 in Bad Herrenalb hat für die Bundesvereinigung der 3. Vorsitzende Thomas Müller gesprochen. Zur Studientagung der Katholischen Gefängnisseelsorge vom 10.-14. Oktober 2022 in Herzogenrath wurden Grußworte von der 1. Vorsitzenden gesprochen.

Darüber hinaus ist zu erwähnen, dass die Bundesarbeitsgemeinschaft für Straffälligenhilfe den Kontakt zur bvaj aufgenommen hat. Nach einer ersten Runde konnte festgestellt werden, dass sich zum Teil in beiden Bereichen identische Themenschwerpunkte ergeben. Der gemeinsam begonnene Dialog soll fortgesetzt werden. So kam es auch zur Teilnahme der 1. Vorsitzenden am „Runden Tisch für ausländische Gefangene“, einem Treffen zu dem regelmäßig verschiedenste Träger der Freiwilligen Straffälligenhilfe zusammenkommen, in Form einer Videokonferenz am 26.01.2023. Vornehmlich ging es hier um das Thema Ersatzfreiheitsstrafe im Hinblick auf die Überarbeitung des Sanktionsrechts.

Der Entwurf unserer Festschrift anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Bundesvereinigung befindet sich kurz vor dem Druck. Dank unseres Mitgliedes, Gerhard Marx ist es gelungen eine Reise durch die Geschichte der Bundesvereinigung mit zeitgeschichtlichen Dokumenten und Berichten zusammenzustellen.

Nun befinden wir uns im Endspurt zur **49. Jahrestagung, die vom 24. bis zum 28. April 2023 mit dem Schwerpunkt „Justizvollzug im europäischen Kontext“ in Bremen stattfindet.** Es sind noch freie Plätze vorhanden. Die Anmeldefrist wurde bis Ende Februar 2023 verlängert.

Als weitere Termine sind bereits zum jetzigen Zeitpunkt geplant:

- Sitzung des Arbeitskreises Recht vom 17. bis 18. März 2023
- Arbeitskreis „Anstaltsleitungen und Seelsorge“ vom 23. bis 24. April 2023 in Bremen sowie vom 28. bis 29. September 2023 in Hannover.
- Sitzung des erweiterten Vorstandes am 24. April 2023 in Bremen
- Grußwort im Rahmen Jahrestagung der Evangelischen Konferenz für Gefängnisseelsorge am 11. Mai 2023 in Altenkirchen/Westerwald
- Grußwort im Rahmen der Studientagung der Katholischen Konferenz für Gefängnisseelsorge am 09. Oktober in Hildesheim

Wir werden uns hoffentlich bei interessanten Vorträgen, zu einem fachlichen Austausch und auch am Rande einfach nur so bei der Jahrestagung Ende April in Bremen sehen.

Ich freue mich! Bleiben Sie gesund.

Mit herzlichen Grüßen

1.Vorsitzende